

**Ankündigung eines öffentlichen Wettbewerbs**

Die Autonome Provinz Bozen sucht über einen öffentlichen Wettbewerb zur unbefristeten Einstellung

**1 DV-Operatorin / DV-Operator
(V. Funktionsebene)
Vollzeitstelle**

für die Abteilung Bereichsübergreifende Dienste – Ökonomat mit Dienstsitz in Bozen in der Druckerei.

Die Wettbewerbsausschreibung umfasst die vorliegende Ankündigung und die Rahmenausschreibung, die im Amtsblatt der Region Trentino-Südtirol vom 05.07.2023, Nr. 27 (<https://bollettino.regione.taa.it/pdf/IV/2023/27/BO/BO27230428739.pdf>), veröffentlicht wurde.

Zugangsvoraussetzungen

- Abschlusszeugnis der Mittelschule sowie
- Abschlusszeugnis einer mindestens dreijährigen Fachlehranstalt mit technischer Ausrichtung oder
- Abschlusszeugnis einer mindestens dreijährigen Berufsfachschule mit technischer Ausrichtung oder
- Abschlusszeugnis einer mindestens zweijährigen Ausbildung und dreijährige Berufserfahrung als DV-Operator/in oder
- für Menschen mit Behinderung: fachspezifischer Umschulungs- oder Ausbildungsnachweis oder fachspezifische Teilqualifizierung
- Zweisprachigkeitsnachweis B1 (ehem. Niveau C) und Ladinischprüfung B1 (für Ladiner).

Die Zweisprachigkeitsprüfung weist die Kenntnis der deutschen und der italienischen Sprache gleichzeitig nach. Um in der öffentlichen Verwaltung in Südtirol arbeiten zu können, ist es notwendig, im Besitz des **Zweisprachigkeitsnachweises** zu sein. Die vier Sprachniveaus der Zweisprachigkeitsprüfung sind: C1 (ehem. Niveau A), B2 (ehem. Niveau B), B1 (ehem. Niveau C), A2 (ehem. Niveau D). Sie entsprechen den erforderlichen Kenntnissen, die je nach Studientitel für die verschiedenen Berufsbilder der öffentlichen Verwaltung vorgeschrieben sind

Avviso di concorso pubblico

La Provincia Autonoma di Bolzano cerca mediante concorso pubblico per l'assunzione a tempo indeterminato

**1 operatrice EDP / operatore EDP
(V qualifica funzionale)
posto a tempo pieno**

per la Ripartizione Servizi trasversali – Economato con sede di servizio a Bolzano presso la Tipografia.

Il bando di concorso comprende il presente avviso di concorso nonché il bando di concorso quadro pubblicato nel Bollettino Ufficiale della Regione Trentino-Alto Adige 05.07.2023, n. 27 (<https://bollettino.regione.taa.it/pdf/IV/2023/27/BO/BO27230428739.pdf>).

Requisiti d'accesso

- Diploma di scuola media inferiore nonché
- diploma di un istituto professionale almeno triennale ad indirizzo tecnico oppure
- diploma di un corso di qualifica professionale di durata almeno triennale ad indirizzo tecnico oppure
- diploma di formazione almeno biennale ed esperienza professionale triennale quale operatore/trice EDP oppure
- per persone con disabilità: attestato di riqualificazione oppure di formazione oppure di qualifica parziale specifica per il settore
- attestato di bilinguismo B1 (ex livello C) ed esame di ladino B1 (per ladini).

L'esame di bilinguismo accerta contemporaneamente la conoscenza delle lingue italiana e tedesca. Esistono quattro livelli: C1 (ex liv. A), B2 (ex liv. B), B1 (ex liv. C) e A2 (ex liv. D) che corrispondono alle conoscenze richieste in base al titolo di studio richiesto per le varie funzioni del pubblico impiego. L'**attestato di bilinguismo**, infatti, è un requisito imprescindibile per lavorare nella Pubblica Amministrazione in Alto Adige (<https://esami-bilinguismo.provincia.bz.it/it/home>).



(<http://www.provinz.bz.it/bildung-sprache/zweisprachigkeit/default.asp>).

Für die horizontale und vertikale Mobilität siehe unter [Rahmenausschreibung](#).

Bewerberinnen und Bewerber mit einem im Ausland erworbenen Titel wird geraten, sich mit der Abteilung 40 „Bildungsförderung“ (für den Bereich zuständig: Cristina Pellini – Tel. 0471 413307 cristina.pellini@provinz.bz.it) in Verbindung zu setzen, um Informationen über das entsprechende Anerkennungsverfahren einzuholen. Es ist ratsam, dies sobald wie möglich zu tun, da die Anerkennung der ausländischen Schultitel in Italien für die Aufnahme in den öffentlichen Dienst erforderlich ist. Der Antrag auf Anerkennung ist auf jeden Fall bei der für die Anerkennung oder Gleichstellung zuständigen Körperschaft oder Dienststelle (Schulamt, Ministerium usw.) vor Ablauf der Frist für die Einreichung des Antrags auf Zulassung für den Wettbewerb zu stellen. Andernfalls ist es in der Regel nicht möglich, zum Verfahren zugelassen zu werden. Die Bewerberinnen und Bewerber werden mit Vorbehalt zugelassen. Dieser wird erst bei Erhalt der Anerkennung aufgelöst, die spätestens innerhalb von 10 Monaten ab Genehmigung der Bewertungsrangordnung vorgelegt werden muss (<https://berufsberatung-studieninfo.provinz.bz.it/de/erkennung-studentitel>).

Vorbehalt der Stelle

Für die Stelle besteht kein Sprachgruppenvorbehalt.

Achtung: die Kenntnis der Sprache der Gruppe, der man angehört (in Bezug auf die Bescheinigung der Sprachgruppenzugehörigkeit), sowie der anderen Landessprache, ist Teil der Bewertung der Probezeit (Rundschreiben der Generaldirektion Nr. 11 vom 06.07.2011). In Anwendung von Art. 2, Abs. 5, Buchstabe b) des Dekretes des Landeshauptmannes Nr. 22 vom 02.09.2013 verwehrt die negative Bewertung der Probezeit – auch wegen eines einzelnen Aspektes, wie der Sprache - eine weitere Aufnahme in den Landesdienst oder bei vom Land abhängigen Körperschaften. Aus diesem Grund sind die Kandidatinnen und Kandidaten eingeladen, dies zur Kenntnis zu nehmen, da eine angemessene Sprachkenntnis gewissenhaft geprüft wird.

Der Wettbewerb ist unter Beachtung des Vorbehalts laut Gesetz vom 12. März 1999, Nr. 68, in geltender Fassung, (Bestimmungen für das Recht auf Arbeit von Menschen mit Behinderungen und andere geschützte Kategorien) ausgeschrieben.

Per la mobilità orizzontale e verticale si veda il [bando di concorso quadro](#).

Nel caso in cui la candidata o il candidato sia in possesso di un titolo non rilasciato in Italia, la stessa o lo stesso è invitata/o a prendere contatti con la Ripartizione provinciale 40 “Diritto allo studio” (referente di settore: Cristina Pellini – tel. 0471 413307 cristina.pellini@provincia.bz.it) al fine di valutare la procedura di riconoscimento più idonea. Si suggerisce di farlo al più presto: si ricorda infatti che per l'assunzione nella pubblica amministrazione i titoli esteri devono essere riconosciuti in Italia con apposite procedure. In ogni caso la domanda di riconoscimento deve essere inoltrata all'ente preposto al riconoscimento o equiparazione (Intendenza scolastica, ministero, ecc.) entro la data di scadenza per la presentazione della domanda di concorso. In mancanza, di regola non si può venire ammessi alla procedura. L'ammissione è con riserva che si potrà sciogliere favorevolmente solo al momento dell'avvenuto riconoscimento al massimo entro 10 mesi dalla data di approvazione della graduatoria di merito (<https://orientamento-infouni.provincia.bz.it/it/riconoscimenti-titoli-di-studio>).

Riserva del posto

Il posto non è riservato ad alcun gruppo linguistico.

Attenzione: la conoscenza della lingua del gruppo di appartenenza (in relazione alla dichiarazione di appartenenza a gruppo linguistico), nonché dell'altra lingua provinciale, è parte della valutazione del periodo di prova (circolare Direzione Generale n.11 del 06.07.2011). Ai sensi dell'art. 2, comma 5, lettera b) del Decreto del Presidente della Provincia n. 22 del 02.09.2013 una valutazione negativa del periodo di prova – anche su un aspetto singolo, come la lingua – preclude una successiva assunzione presso la Provincia o gli enti da essa dipendenti. Pertanto si invitano i candidati a prendere nota di questo, poiché l'adeguata conoscenza delle lingue verrà verificata puntualmente.

Il concorso è bandito nel rispetto delle riserve di cui alla legge 12 marzo 1999, n. 68 e successive modifiche (Norme per il diritto al lavoro dei disabili e di altre categorie protette).



Da sich bei den Stellenvorbehalten eine Häufung von Bruchteilen im Ausmaß von einer Einheit oder mehr ergeben hat, ist die ausgeschriebene Stelle im Sinne von Art. 1014 Absätze 3 und 4 sowie von Art. 678 Absatz 9 des gesetzesvertretenden Dekrets Nr. 66/2010 den Freiwilligen der Streitkräfte vorrangig vorbehalten. Gibt es keine geeignete Person, die obgenannter Kategorie angehört, wird die Stelle einer anderen in der Rangordnung eingestuft Person zugewiesen.

Die gegenständliche Ausschreibung erfolgt unter Berücksichtigung der Chancengleichheit von Männern und Frauen bei der Aufnahme in den Dienst und bei der Behandlung am Arbeitsplatz gemäß ges. ver. Dekret vom 11. April 2006, Nr. 198 "Kodex der Chancengleichheit zwischen Frauen und Männern, in der Fassung von Art. 6 des Gesetzes vom 29. November 2005, Nr. 246".

Gemäß D.P.R. Nr. 487 vom 9. Mai 1994, ist festzuhalten, dass am 31. Dezember des vorigen Jahres der Prozentsatz der Beschäftigten, die den im Gesetz Nr. 68 vom 12. März 1999 genannten Kategorien angehören, 37% (Menschen mit Beeinträchtigung) und 21% (Art. 18 des Gesetzes Nr. 68/1999) beträgt und dass am selben Datum im Berufsbild der ausgeschriebenen Stelle der Anteil der Frauen 0% und der Anteil der Männer 100% beträgt.

Aufnahme von Geeigneten

Innerhalb der Frist von 2 Jahren ab Veröffentlichung der Rangordnung können bei Bedarf und Vorhandensein von zusätzlichen Stellen geeignete Bewerberinnen und Bewerber eingestellt werden. Dabei sind die Wettbewerbsrangordnung und im Falle des allgemeinen Stellenplans die Rechtsvorschriften über den sprachlichen Proporz zu beachten.

Antragstellung

Die Einreichung des Antrages wird **bis 12.00 Uhr des 16.01.2024 ausschließlich online** über das eigens eingerichtete Portal der Autonomen Provinz Bozen unter dem Link <https://www.provinz.bz.it/verwaltung/personal/aufnahme-landesdienst/wettbewerbe/wettbewerbe-verwaltungspersonal.asp> mittels SPID oder alternativ mittels CIE (Elektronischer Personalausweis), oder Bürgerkarte, möglich sein. Maßgeblich ist die erfolgte Annahme des Antrags von Seiten des zitierten Informatikportals innerhalb der Frist.

Ai sensi dell'art. 1014, commi 3 e 4, e dell'art. 678, comma 9 del D.Lgs. n. 66/2010, essendosi determinato un cumulo di frazioni di riserva pari/superiore all'unità, il posto a concorso è riservato prioritariamente a volontari delle FF.AA. Nel caso non vi siano candidate o candidati idonei appartenenti all'anzidetta categoria, il posto sarà assegnato ad altre candidate o altri candidati utilmente collocati in graduatoria.

Il presente bando è emanato nel rispetto delle pari opportunità tra uomini e donne per l'accesso al lavoro e il trattamento al lavoro, ai sensi del D.Lgs. 11 aprile 2006, n. 198 "Codice delle pari opportunità tra uomo e donna, a norma dell'art. 6 della L. 28 novembre 2005, n. 246".

Ai sensi del Decreto del Presidente della Repubblica 9 maggio 1994, n. 487, alla data del 31 dicembre dell'anno scorso, la percentuale di dipendenti appartenenti alle categorie di cui alla legge 12 marzo 1999, n. 68 in servizio è pari al 37% (disabili) e al 21% (categorie protette art 18 della legge n. 68/1999) mentre la percentuale di donne, inquadrate nel profilo professionale corrispondente al posto bandito, è pari al 0%, quella degli uomini al 100%.

Assunzione di idonei

Entro 2 anni a decorrere dalla pubblicazione della graduatoria, in caso di necessità ed in presenza di ulteriori posti, possono essere assunti ulteriori idonei del concorso. L'assunzione dovrà essere effettuata nel rispetto della graduatoria di concorso e, in caso del ruolo generale, della normativa sulla proporzionale linguistica.

Presentazione della domanda

Sarà possibile inoltrare la propria domanda di ammissione **esclusivamente online** sul portale dedicato della Provincia Autonoma di Bolzano al link <https://www.provincia.bz.it/amministrazione/personale/impiego-provinciale/concorsi/concorsi-personale-amministrativo.asp>, a cui si accede tramite SPID o in alternativa con CIE (Carta di Identità Elettronica), o Carta Servizi **fino alle ore 12.00 del 16.01.2024**. Fa fede l'avvenuta accettazione della domanda da parte del citato portale informatico entro la scadenza.



Andere Arten der Übermittlung werden nicht berücksichtigt.

Pro Verfahren ist jeweils nur die Übermittlung eines einzigen Antrages zulässig. Um einen neuen Antrag einreichen zu können ist es demzufolge notwendig, die Annullierung des vorherigen Antrages beim Amt für Personalaufnahme zu beantragen. ACHTUNG: es kann nicht garantiert werden, dass Anträge, welche in den drei Arbeitstagen vor Ablauf der Frist für die Einsendung des Antragsformulars eingehen, bearbeitet werden können.

Im Falle einer Funktionsstörung der digitalen Plattform, falls diese von der Verwaltung festgestellt wurde und die Einreichung des Antrags oder der Anlagen verhindert, kann die Frist für die Einreichung des Antrags um den Zeitraum, der der Dauer der Störung entspricht, verlängert werden.

Die nicht in Italien ansässigen Kandidatinnen / Kandidaten ohne italienische Staatsbürgerschaft, die den SPID nicht erhalten, können die Einrichtung eines zertifizierten Zugangs beantragen.

Alle erforderlichen Erklärungen müssen im Antrag abgegeben werden. Die Anträge, welche nicht alle erforderlichen Angaben und Erklärungen beinhalten, werden nicht berücksichtigt.

Dem Antrag ist ein aktueller Lebenslauf, nicht älter als 6 Monate, beizulegen.

Achtung! Es ist notwendig, dass alle Kandidatinnen und Kandidaten (ausgenommen jene, die nicht in der Provinz Bozen ansässig sind) die Bescheinigung der Sprachgruppenzugehörigkeit bereits vor dem Ausfüllen des Online-Gesuches bei Gericht abgeholt haben.

Die Bescheinigung der Sprachgruppenzugehörigkeit muss bei der Prüfung eingereicht werden (**nicht älter als 6 Monate**, in Originalausfertigung und in verschlossenem Umschlag), vorausgesetzt, im Antrag wird ausdrücklich erklärt, dass die **Bescheinigung vor Ablauf der Frist für die Antragstellung ausgestellt** worden ist. Sollte sich nach Durchführung des Wettbewerbs herausstellen, dass die vorgelegte Bescheinigung der Sprachgruppenzugehörigkeit nach dem Abgabetermin ausgestellt worden ist oder aus anderen Gründen ungültig ist, verfallen wegen fehlender Zugangsvoraussetzung die Wettbewerbseignung und das Recht auf Einstellung. Die Bescheinigung über die Sprachgruppenzugehörigkeit, welche nur als Kopie oder im PDF-Format übermittelt wird, wird

Non sono prese in considerazione altre forme di trasmissione.

È consentito l'inoltro di una sola domanda per ogni procedura selettiva. Per presentare una nuova domanda è quindi necessario richiedere all'Ufficio assunzioni personale l'annullamento della domanda precedente. ATTENZIONE: non è garantita la elaborazione, entro il termine di scadenza previsto per l'invio della domanda di partecipazione, delle richieste inviate nei tre giorni lavorativi antecedenti il medesimo termine.

In caso di malfunzionamento della piattaforma digitale che impedisca l'utilizzazione della stessa per la presentazione della domanda o degli allegati, se accertato dall'Amministrazione, il termine di scadenza per la presentazione della domanda può essere prorogato per un periodo corrispondente alla durata del malfunzionamento.

Le candidate / i candidati non residenti in Italia e senza cittadinanza italiana che non possono ottenere lo SPID, possono richiedere la creazione di un account certificato.

Nella domanda vanno rese tutte le dichiarazioni richieste. Non si tiene conto delle iscrizioni che non contengono tutte le indicazioni e dichiarazioni richieste.

Alla domanda va allegato un curriculum vitae aggiornato, di data non anteriore a 6 mesi.

Attenzione! Tutte le candidate e tutti i candidati, (eccetto coloro non residenti in provincia di Bolzano) prima di compilare la domanda online, devono aver già ritirato il certificato di appartenenza al gruppo linguistico presso il Tribunale.

Il certificato di appartenenza al gruppo linguistico (di data **non anteriore a 6 mesi**, in originale e in busta chiusa) deve essere consegnato il giorno della prova, a condizione che nella domanda sia dichiarato che il **certificato è stato già emesso entro il termine di consegna delle domande**. In caso di vittoria del concorso, la presenza di un certificato emesso oltre il termine o comunque non valido, comporta d'ufficio la decadenza dalla procedura e dall'assunzione, per carenza di un requisito di ammissione. Non si può prendere in considerazione e quindi si considera mancante il certificato di appartenenza al gruppo linguistico trasmesso in sola copia, o formato pdf.



nicht berücksichtigt und ist einer nicht abgegebenen Erklärung gleichgestellt.

Kandidatinnen/Kandidaten, die nicht in der Provinz Bozen ansässig sind

Die Kandidatinnen/Die Kandidaten, die nicht in der Provinz Bozen ansässig sind, haben das Recht, bis zu Beginn der ersten Wettbewerbsprüfung die Erklärung über die Zugehörigkeit oder Angliederung zu einer der drei Sprachgruppen bei Gericht abzugeben und die entsprechende Bescheinigung in original und in verschlossenem Umschlag am Tag der ersten Prüfung vorzulegen (Art. 5 bis der Rahmenausschreibung).

Prüfungskalender – Abwicklung der Prüfungen

Gemäß Art. 21 Absatz 6 des Dekrets des Landeshauptmanns Nr. 22/2013 erfolgen die Einladungen zu den Wettbewerbsprüfungen, die Veröffentlichung der Prüfungsergebnisse, mögliche Verschiebungen oder andere, das Wettbewerbsverfahren betreffende Mitteilungen über nachstehende Internetseite: <http://www.provinz.bz.it/verwaltung/personal/aufnahme-landesdienst/wettbewerbe/wettbewerbe-infos-bewerber.asp>.

Die obgenannten Mitteilungen erfolgen ohne Angabe der einzelnen Namen, sondern unter Verwendung eines eindeutigen Codes, den das Portal jeder Bewerberin und jedem Bewerber für jeden eingereichten Antrag zuweist. Der Code wird in der Zusammenfassung des Zulassungsantrages im persönlichen Bereich „Meine Dienste“ in MyCivis unter folgendem Link angezeigt: <https://my.civis.bz.it/public/de/meine-dienste.htm>.

Mit diesem Code wird die einzelne Bewerberin / der einzelne Bewerber in den auf der oben genannten Website veröffentlichten Listen und Bekanntmachungen eindeutig identifiziert. Nur bei der Veröffentlichung der endgültigen Rangliste werden die Namen unverschlüsselt genannt.

Die sich bewerbenden Personen werden nicht persönlich angeschrieben und sollten daher die obengenannte Website regelmäßig konsultieren, um sich über den aktuellen Stand des Wettbewerbsverfahrens zu informieren.

Zu den einzelnen Prüfungen ist ein gültiges Ausweisdokument mitzubringen.

Im Falle von Kandidatinnen oder Kandidaten mit diagnostizierten Lese-Rechtschreibstörungen, trifft die Prüfungskommission die erforderlichen Maßnahmen gemäß Dekret des Präsidiums des Ministerrats – Department für öffentliche Verwaltung vom 9. November 2021. Zu diesem

Candidate/Candidati non residenti in provincia di Bolzano

Le candidate/I candidati non residenti in provincia di Bolzano hanno diritto di rendere la dichiarazione di appartenenza o aggregazione ad uno dei tre gruppi linguistici nei modi ordinari in Tribunale fino all'inizio della prima prova e di presentare la relativa certificazione in originale e in busta chiusa il giorno della prima prova (art. 5 bis del bando di concorso quadro).

Diario e modalità di svolgimento degli esami

Ai sensi dell'art. 21 comma 6 del decreto del Presidente della Provincia n. 22/2013, gli inviti alle prove concorsuali, la pubblicazione dei relativi risultati, eventuali rinvii o comunicazioni inerenti questa procedura avvengono mediante pubblicazione sul sito internet: <http://www.provincia.bz.it/amministrazione/personale/impiego-provinciale/concorsi/concorsi-info-candidati.asp>.

Le comunicazioni di cui sopra avvengono senza indicare i singoli nominativi, bensì mediante un codice univoco assegnato dal portale informatico a ogni candidata e candidato per ogni domanda inviata. Il codice sarà visibile in ogni momento nel riepilogo della domanda di ammissione nella propria area personale "I miei servizi" di MyCivis al seguente link: <https://my.civis.bz.it/public/it/miei-servizi.htm>. Tale codice identifica univocamente la singola candidata o candidato nelle liste e comunicazioni pubblicate sul sito internet sopra indicato. Solo la pubblicazione della graduatoria finale riporta i nomi in chiaro.

Non verranno inviate comunicazioni personali alle candidate/ai candidati che, pertanto, dovranno periodicamente consultare il sito internet sopra indicato per prendere visione di ogni aggiornamento relativo alla presente procedura concorsuale.

Chi si presenta alle prove d'esame deve essere munito di un valido documento di riconoscimento.

In caso di presenza di candidate o candidati con diagnosi di disturbi specifici di apprendimento (DSA), la commissione esaminatrice adotta le misure necessarie in riferimento al decreto della Presidenza del Consiglio dei Ministri - Dipartimento della funzione pubblica del 9 novembre 2021. A tal



Zweck muss die betroffene Kandidatin / der betroffene Kandidat ausdrücklich den diesbezüglichen Antrag stellen (s. Formular „Antrag auf Zulassung“), in dem die erforderliche Maßnahme, das benötigte Hilfsmittel und/oder die zusätzlich benötigte Zeit angegeben sind. Der Antrag muss ausdrücklich durch eine Erklärung der rechtsmedizinischen Kommission der zuständigen Gesundheitsbehörde oder einer gleichwertigen öffentlichen Einrichtung dokumentiert werden. So kann der Kandidatin / dem Kandidaten beispielsweise im Falle einer schweren Dysorthographie die Möglichkeit gegeben werden, die schriftliche Prüfung durch ein mündliches Gespräch mit ähnlichem fachlichen Inhalt zu ersetzen; bei Lese-, Schreib- oder Rechenschwierigkeiten können, gemäß dem oben genannten Dekret vom 9. November 2021, Hilfsmittel, je nach den individuellen Bedürfnissen der Kandidatin / des Kandidaten, eingesetzt werden. Die eventuell von der Prüfungskommission gewährte zusätzliche Zeit darf 50 % der für die Prüfung vorgesehenen Zeit nicht überschreiten. Auch Menschen mit Behinderungen oder mit Handicap, müssen zusätzlich benötigte Hilfsmittel oder Zeiten in Bezug auf ihre Behinderung angeben und wie oben beschrieben dokumentieren, um die Prüfung ablegen zu können.

Aus organisatorischen Gründen müssen Kandidatinnen, die aufgrund von Schwangerschaft oder Stillzeit den vorgesehenen Zeitplan nicht einhalten können, die zuständige Verfahrenssekretärin/den zuständigen Verfahrenssekretär im Voraus unter folgender E-Mail-Adresse informieren:
personalaufnahme@provinz.bz.it.

Die Termine der Wettbewerbsprüfungen werden mindestens 15 Tage vor den jeweiligen Prüfungen veröffentlicht.

Die mündlichen Prüfungen werden in alphabetischer Reihenfolge der Familiennamen der Kandidatinnen / Kandidaten, beginnend mit Buchstabe A durchgeführt.

Die Mitteilung hinsichtlich der Genehmigung zur Allgemeinen Bewertungsrangordnung wird im Amtsblatt der Region veröffentlicht.

Prüfungsprogramm

Mindestens eine der schriftlichen Prüfungen - und in jedem Fall die mündlichen Prüfungen - müssen in der Sprache der Sprachgruppe abgelegt werden, der die Bewerber angehören oder zu der sie angegliedert sind (italienische oder deutsche Sprache). Diese Regel gilt nicht für Bewerber, die

fine, la candidata o il candidato interessati dovranno fare esplicita richiesta (v. modello “domanda di ammissione”), indicando la misura necessaria, lo strumento compensativo e/o i tempi aggiuntivi richiesti. La richiesta deve essere documentata in modo esplicito mediante una dichiarazione da parte della commissione medico-legale dell’Azienda Sanitaria competente o da parte di equivalente struttura pubblica. A titolo esemplificativo, in caso di grave disortografia, alla candidata e al candidato potrà essere data la possibilità di sostituire la prova scritta con un colloquio orale di analogo contenuto disciplinare; in caso di difficoltà di lettura, scrittura o di calcolo potranno essere impiegati strumenti compensativi conformemente al citato decreto del 9 novembre 2021, in base alle singole necessità della candidata o del candidato. I tempi aggiuntivi eventualmente concessi dalla commissione esaminatrice non possono eccedere il cinquanta per cento del tempo stabilito per lo svolgimento della prova. Anche le persone diversamente abili o con handicap, devono indicare ausili o tempi aggiuntivi in relazione al proprio handicap per sostenere le prove d’esame (da documentare come sopra).

Per motivi organizzativi, le candidate impossibilitate al rispetto del calendario previsto a causa dello stato di gravidanza o allattamento devono avvertire preventivamente la segretaria/il segretario della procedura alla seguente mail:
assunzionipersonale@provincia.bz.it.

Le date delle prove d’esame vengono pubblicate non meno di 15 giorni prima dell’inizio delle prove stesse.

Gli esami orali saranno svolti seguendo l’ordine alfabetico del cognome delle candidate / dei candidati a partire dalla lettera A.

La comunicazione riguardante l’approvazione della graduatoria di merito viene pubblicata nel Bollettino della Regione.

Programma d’esame

Almeno una delle prove scritte e comunque le prove orali – devono essere sostenute nella lingua del gruppo linguistico al quale gli aspiranti appartengono o sono aggregati (lingua italiana o lingua tedesca). La regola non trova applicazione per le e gli aspiranti appartenenti al gruppo



der ladinischen Sprachgruppe angehören; für sie besteht weiterhin die Möglichkeit, die Prüfungen entweder in Italienisch oder in Deutsch abzulegen (GvD vom 15. Mai 2023, Nr. 65).

Praktisch-mündliche Prüfung: Während der praktisch-mündlichen Prüfung wird die Eignung zur Aufnahme gemäß Programm ermittelt:

- Grundkenntnisse der gängigen Papierformate (DIN) und Berechnung des Gewinns von Druckbögen: 35x50cm, 50x70cm, 70x100cm;
- Papierzuschneidung mit elektrischem Papierschneider, Vorbereitung von Papierblöcken mit Rückseitenfolie, einfaches Kleben, Ausführung von 2, 4 Standardlöchern;
- Fähigkeit, ein Ries A4-Papier zu handhaben, das Ries zu öffnen, abzuwickeln und die Faserrichtung zu erkennen;
- Kenntnis der wichtigsten Faltarten pro A4-Blatt und der Faserrichtung. Kenntnis der erforderlichen Faltvorgänge (manuell oder automatisch);
- Grundkenntnisse des DIN A0-Formats und seiner Ableitungen;
- Ausführung grundlegender Layoutoperationen mit der Software PRISMA PREPARE und Start in der Druckwarteschlange;
- Kenntnisse der Computergrundlagen wie: Dateierweiterung, Dateigröße, wichtigste Dateitypen im Digitaldruck, Definition einer PDF-Datei;
- Kenntnis grundlegender Arbeitssicherheitskonzepte;
- Dienstpflichten und Verhaltensregeln der öffentlichen Bediensteten (Verhaltenskodex für das Personal der Autonomen Provinz Bozen – Beschluss der Landesregierung Nr. 839 vom 28. August 2018).

Die Kandidatin/Der Kandidat muss eine Reihe von Fragen beantworten, welche nach dem Zufallsprinzip gezogen werden.

Weiters kann die persönliche Eignung der Bewerberin/des Bewerbers geprüft werden.

Die Punktezahle der Bewertungsrangordnung ergibt sich aus der Punktezahle der praktisch-mündlichen Prüfung, aber nur, falls die Prüfung positiv bestanden wurde. In der Regel werden für die Prüfung höchstens 10 Punkte vergeben. Die

linguistico ladino, per le e i quali resta ferma la facoltà di sostenere le prove di esame a scelta o nella lingua italiana o in quella tedesca (v. D.Lgs. 15 maggio 2023, n. 65).

Prova pratico-orale: Nel corso della prova pratico-orale sarà accertata l' idoneità all'assunzione in base al programma dell'esame:

- Conoscenze base dei formati carta standard (DIN) e calcolo degli utili che si ottengono da fogli macchina: 35x50cm, 50x70cm, 70x100cm;
- Esecuzione di taglio carta con tagliacarte elettrico, preparazione blocchi di carta con retrofoglio, incollatura semplice, esecuzione di 2, 4 fori standard;
- Capacità di manipolazione di una risma di carta A4, apertura, smazzatura e pareggiamento della risma, individuare la direzione fibra;
- Conoscenza dei principali tipi di piega per foglio A4, e della direzione fibra. Conoscenza delle operazioni necessarie alla piega (manuali o automatiche);
- Conoscenza sommaria del formato DIN A0 e derivati;
- Esecuzione di operazioni base di impaginazione con il software PRISMA PREPARE ed avvio in coda di stampa;
- Conoscenza di nozioni base di informatica come: estensione dei file, dimensione dei file, principali tipi di file nella stampa digitale, definizione di un file PDF;
- Conoscenza di concetti base di sicurezza sul lavoro;
- Obblighi di servizio e di comportamento dei pubblici dipendenti (Codice di comportamento del personale della Provincia Autonoma di Bolzano – delibera della Giunta provinciale n. 839 del 28 agosto 2018).

La candidata/Il candidato dovrà rispondere a una serie di domande estratte in modo casuale.

Inoltre, potrà venire esaminata l' idoneità personale della candidata/del candidato.

Il punteggio nella graduatoria finale del concorso è dato dal punteggio della prova pratico-orale, solo se è positiva. Di regola la prova è valutata per un totale di 10 punti massimi. La commissione esaminatrice può comunque adottare un diverso punteggio



Prüfungskommission kann auf jeden Fall eine andere Höchstpunktzahl anwenden, wenn sie befindet, dass sich diese besser eignet. Wer die Prüfung nicht besteht, besteht den Wettbewerb nicht und wird vom Verfahren ausgeschlossen.

Zum Wettbewerbsverfahren wird auch zugelassen, wer einen Antrag über die Mobilität gemäß Art. 18 des Bereichsübergreifenden Kollektivvertrags vom 12.02.2008 sowie Art. 21 des Bereichsvertrags vom 04.07.2002 gestellt hat. Nach Abschluss des Wettbewerbes werden zwei getrennte Rangordnungen erstellt: eine für die Mobilität, die den Vorrang für die Besetzung der ausgeschriebenen Stelle hat, und eine für den öffentlichen Wettbewerb.

Bewertungskriterien

Im Allgemeinen werden folgende Rahmen-Bewertungskriterien angewandt:

Nach dem Inhalt

- Sachliche, fachliche Richtigkeit
- Vollständigkeit
- Konzentration auf das Wesentliche
- Abstraktionsfähigkeit
- Anwendungsfähigkeit
- Originalität, Innovation
- Logik
- Globale Betrachtungsweise
- Klare Gliederung
- Prägnante Formulierung
- Sprachliche Qualität (treffende Ausdrücke)
- Kenntnis und Verständnis der einschlägigen Fachsprache
- Genauigkeit, Schnelligkeit und Sauberkeit bei der Arbeit
- Korrekte Handhabung der Blätter und Riespackungen
- Organisation des Arbeitsbereiches
- Strategisches Denken

Die Prüfungskommission kann die Bewertungskriterien im Laufe der ersten Sitzung ergänzen und spezifizieren.

Im Falle der Anwendung einer anderen Teststruktur (z.B. Multiple-Choice-Tests) werden nur die Kriterien berücksichtigt, welche mit jener Art von Test kompatibel sind.

massimo se ritenuto più adatto. Chi non supera la prova non supera il concorso e ne è escluso.

Al concorso è ammesso anche chi ha presentato domanda per la mobilità tra gli enti, ai sensi dell'art. 18 del Contratto collettivo intercompartimentale 12.02.2008 nonché art. 21 del Contratto di comparto 04.07.2002. Al termine del concorso si formeranno due graduatorie separate: una per la mobilità – che avrà la precedenza per la copertura del posto bandito – e una per il concorso pubblico.

Criteri di valutazione

Valgono in generale i seguenti criteri di massima:

Contenuto

- Correttezza
- Completezza
- Concentrazione sull'essenziale
- Capacità di astrazione
- Capacità di applicazione
- Originalità, innovazione
- Logica
- Visione globale
- Strutturazione chiara
- Formulazione efficace
- Qualità linguistica (espressioni pertinenti)
- Conoscenza e comprensione del linguaggio tecnico pertinente
- Precisione, velocità e pulizia nel lavoro
- Corretta manipolazione dei fogli e delle risme
- Organizzazione dello spazio di lavoro
- Pensiero strategico

La commissione può integrare e precisare i criteri di valutazione nella prima riunione.

In caso di diversa strutturazione delle prove (per es. test a risposta multipla) vengono presi in considerazione i criteri compatibili con tale tipo di prova.



Besetzung der Stelle

Gemäß Art. 10, Absatz 14 der Durchführungsverordnung über die Aufnahme in den Landesdienst (Dekret des Landeshauptmannes Nr. 22 vom 2. September 2013), bleibt das mit befristetem Arbeitsverhältnis beschäftigte Personal, welches zu einem Wettbewerbsverfahren eingeladen wird und ohne triftigen Grund nicht daran teilnimmt oder den Wettbewerb nicht besteht, bis zum Ablauf des Auftrags im Dienst, es sei denn, es wird ihm unter Einhaltung der Frist von 30 Tagen gekündigt, da Geeignete ansonsten nicht beschäftigt werden können. In Ermangelung von Geeigneten kann das Arbeitsverhältnis auf Antrag des zuständigen Direktors oder der zuständigen Direktorin erneuert oder verlängert werden.

Nützliche Hinweise

Für eventuelle Auskünfte können sich die Bewerberinnen und Bewerber an das Amt für Personalaufnahme wenden: ☎ 0471 41 15 57 oder ✉ martina.coviello@provinz.bz.it.

Die gegenständliche Ankündigung wird mit sofortiger Wirksamkeit auf der Webseite der eJob-Börse bis zum 16.01.2024 veröffentlicht.

Copertura del posto

In base all'art. 10, comma 14 del Regolamento di esecuzione sull'accesso all'impiego provinciale (Decreto del Presidente della Provincia 2 settembre 2013, n. 22), il personale in servizio a tempo determinato che, invitato a partecipare ad una procedura concorsuale, senza fondato motivo, non si presenti agli esami o che non li superi, rimane in servizio fino alla scadenza dell'incarico, fatto salvo che non vi siano altri candidati o candidate idonei, che altrimenti non potrebbero essere assunti. In tal caso è previsto il licenziamento con un termine di preavviso di 30 giorni. In mancanza di candidate e candidati idonei il rapporto di lavoro può essere rinnovato o prorogato su richiesta del direttore o della direttrice competente.

Indicazioni utili

Per eventuali informazioni le candidate e i candidati potranno rivolgersi all'Ufficio assunzioni personale: ✉ martina.coviello@provincia.bz.it oppure ☎ 0471 41 15 57.

Il presente avviso viene pubblicato sul sito eJobLavoro con decorrenza immediata fino al 16.01.2024.